

# Sehnsucht – aber wonach?

Lesung mit Hans-Karl Seeger am Dienstag

**COESFELD.** Der Autor Hans-Karl Seeger geht den existenziellen Fragen des Lebens nach: „Wo komme ich her?“ – „Was ist der Sinn meines Daseins?“ – „Was darf ich hoffen?“ – „Was hat es mit Geburt, Sterben und Tod auf sich?“ Alle Religionen der Weltgeschichte suchen nach einer Antwort darauf. Der Autor antwortet aus christlicher Perspektive am Dienstag (26. 9.) um 19.30 Uhr in der Familienbildungsstätte.

In stillen Stunden kann in jedem eine Sehnsucht erwachen, von der geahnt wird, dass sie auf Erden nicht zu

stillen ist, heißt es in der Pressemitteilung. In der Regel ist sie mit vielerlei Geschäftigkeit zugedeckt oder ertrinkt sogar in einer Sucht. Für religiöse Menschen ist diese Sehnsucht so etwas wie ein Kompass und Wegweiser. Sie kann nicht sinnlos sein. Wo und wie aber ist sie zu stillen? Es muss also jenseits der erfahrbaren Wirklichkeit etwas geben, bei dem diese Sehnsucht Erfüllung findet, eine Transzendenz. Die Christen nennen sie Gott.

Anmeldungen bei der FBS, Tel. 02541/9492-0.



**Existenziellen Fragen** des Lebens geht der Autor Hans-Karl Seeger in seiner Lesung nach.